

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

Minister Thomas Strobl führt Sylvia M. Felder feierlich in das Amt der Regierungspräsidentin ein und dankt Regierungspräsidentin a.D. Nicolette Kressl

20.05.2019

„Die Regierungspräsidien in Baden-Württemberg haben mit ihren umfassenden Zuständigkeiten und mit ihrer Koordinierungs- und Bündelungsfunktion eine hohe Bedeutung für das Land. Das Amt der Regierungspräsidentin bringt deshalb eine Themenvielfalt mit sich, die Außenstehende kaum für möglich halten. Regierungspräsidien sind kompetente und moderne Behörden, mit denen wir an der Spitze der digitalen Verwaltung stehen wollen. Für diese Aufgaben haben wir mit Sylvia Felder eine hochkompetente Frau gewonnen, die das uneingeschränkte Vertrauen der Landesregierung besitzt. Mit ihrer Persönlichkeit, ihrer jahrzehntelangen beruflichen Erfahrung als Abgeordnete und Rechtsanwältin sowie ihren Erfahrungen aus der Kommunal- und Landespolitik bringt sie alle Voraussetzungen mit“, sagte der Stv. Ministerpräsident und Innenminister Thomas Strobl am Freitag, 17. Mai 2019, in Karlsruhe. Minister Thomas Strobl hatte Regierungspräsidentin Sylvia M. Felder im Haus der Wirtschaft feierlich in ihr neues Amt eingeführt.

„Unser Regierungsbezirk Karlsruhe ist eine Wachstumsregion erster Güte mit einer starken Wirtschaft, führender Wissenschaft, mit lebendiger Kultur und einzigartigen Naturschätzen. Das Regierungspräsidium Karlsruhe ist gut aufgestellt, hat kompetente und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, denen das Wohl aller Bürger am Herzen liegt. Impulse für die Zukunft der Region zu geben, die Weiterentwicklung unserer Verkehrsachsen, von Wirtschaft und Wissenschaft sind Zukunftsaufgaben, die ich an der Spitze des Regierungsbezirks mitgestalten will, um das Zusammenleben der Menschen zu fördern in einer an Natur, Kultur und Freizeit reich gesegneten Landschaft“, erklärte Regierungspräsidentin Sylvia M. Felder.

Felder wurde bereits am 1. April 2019 förmlich zur Regierungspräsidentin des Regierungsbezirks Karlsruhe ernannt. Die Übergabe der Ernennungsurkunde erfolgte durch Minister Thomas Strobl. Die 51-Jährige ist Nachfolgerin von Nicolette Kressl, die in gutem, beiderseitigem Einvernehmen um Versetzung in den einstweiligen Ruhestand ersucht hatte.

„Nicolette Kressl hat dem Regierungspräsidium Karlsruhe über fast sieben Jahre ein Gesicht gegeben und den Regierungsbezirk geprägt. Die Bewältigung der Flüchtlingskrise, der Ausbau der Bürgerbeteiligung, große Infrastrukturprojekte bei Bahn, Straße und Hochwasserschutz, der Aufbau einer neuen Abteilung für die zentrale Steuerung der Flüchtlingsunterbringung oder die Einführung moderner Verwaltungsverfahren und Digitalisierungsprozesse waren Aufgaben, die die scheidende Regierungspräsidentin erfolgreich und engagiert angegangen ist“, dankte der Stv. Ministerpräsident und Innenminister Thomas Strobl der scheidenden Regierungspräsidentin. Nicolette Kressl war von 1994 bis zum 1. Juni 2012 Mitglied des Deutschen Bundestags und in dieser Zeit von November 2007 bis Oktober 2009 Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister der Finanzen. Sie war zum 1. Juni 2012 in der Nachfolge von Rudolf Kühner zur Regierungspräsidentin in Karlsruhe ernannt worden.

„Unter den verantwortungsvollen Aufgaben die ich während meiner beruflichen Laufbahn übernommen habe, war das Amt der Regierungspräsidentin das spannendste: unglaublich vielfältig und sehr nah bei den konkreten Situationen und Anliegen der Kommunen und der Bürgerinnen und Bürger. Zusammen mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist es gelungen, viele Herausforderungen der letzten sieben Jahre erfolgreich zu meistern. Für die hohe Motivation, das

Engagement, die vertrauensvolle Zusammenarbeit und das offene Miteinander bedanke ich mich ausdrücklich“, sagte Regierungspräsidentin a.D. Nicolette Kressl.

Vita Regierungspräsidentin Sylvia M. Felder

Regierungspräsidentin Sylvia M. Felder wurde im Jahr 1967 geboren, ist verheiratet und hat drei erwachsene Kinder.

Nach dem Abitur absolvierte sie ein Studium der Rechtswissenschaften an der Eberhard-Karls-Universität in Tübingen, auf das das Rechtsreferendariat mit der zweiten juristischen Staatsprüfung im Jahr 1994 sowie die Zulassung als Rechtsanwältin folgte.

Von 2009 bis 2015 leitete Sylvia M. Felder das Büro des CDU-Landtagsabgeordneten des Wahlkreises Rastatt und war von April 2016 bis Ende März 2019 Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg.

Seit 1. April 2019 ist Sylvia M. Felder Regierungspräsidentin des Regierungsbezirks Karlsruhe.

Sie war von 1999 bis 2013 Vorsitzende des CDU-Kreisverbandes Rastatt und ist seither Mitglied des Kreisvorstandes. Bis zum Amtsantritt als Regierungspräsidentin war Sylvia M. Felder seit 1996 Kreisrätin im Landkreis Rastatt und seit 2014 Stadträtin in ihrer Heimatstadt Gernsbach.

Sylvia M. Felder war vier Jahre Mitglied des Vorstands des Caritasverbandes für den Landkreis Rastatt. Sie ist Vorstandsmitglied des Vereins für Prävention und Sicherheit – Lebenswertes Murgtal e.V., Botschafterin der Frauenselbsthilfe nach Krebs, Murgtal-Gaggenau und Vizepräsidentin der Josef-Saier-Stiftung Ötigheim.

Kategorie:

Pressemitteilung Pressemitteilung Pressemitteilung